

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850**

261 (23.9.1850)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 261.

Montag den 23. September

1850.

## Bekanntmachungen.

(3) [Ausschlusskenntnis.] In der Sankt des Zimmermeisters Christoph Hellner, Vater, von hier, werden alle diejenigen Gläubiger, welche die Anmeldung ihrer Forderungen in der heutigen Tagfahrt unterlassen haben, hiemit von der vorhandenen Masse ausgeschlossen. B. R. W.

Karlsruhe den 9. September 1850.

Großh. Stadtamt.

Reinhard.

(2) [Ausschlusskenntnis.] Die Sankt des Schmiedemeisters Karl Kiesele von hier betreffend. Alle Gläubiger, welche ihre Forderungen bis heute nicht angemeldet haben, werden von der vorhandenen Masse hiemit ausgeschlossen.

B. R. W.

Karlsruhe den 17. September 1850.

Großh. Stadtamt.

Reinhard.

## Versteigerungen und Verkäufe

(2) [Liegenschaftsversteigerung.] Aus der Verlassenschaftsmasse des verstorbenen Partikuliers F. Friedrich Sommerichu dahier werden am

Montag den 30. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

durch Notar Dumas die untenbeschriebenen Liegenschaften der Erbvertheilung wegen im Hause Nr. 45 der Zähringerstraße öffentlich versteigert, und der Zuschlag ertheilt werden, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Wohnhäuser in der Zähringerstraße können im Ganzen oder jede der beiden Abtheilungen nach vorliegendem Plan einzeln abgegeben und die Steigerungsbedingungen inzwischen auf dem Bureau des Notars Dumas, Neuthorstraße Nr. 13, in den üblichen Kanzleistunden eingesehen werden.

1) Ein zweistöckiges Wohnhaus in zwei Abtheilungen, sammt Garten in der Mitte, einerseits Apotheker Hansen, andererseits Glaszermeister Häuser, gerichtlich taxirt zu 12,800 fl.

2) Ein Morgen Garten in den Augärten, erstes Gewann, neben Weinändler Reble und Kammerdiener Ränftle, angeschlagen zu 3,300 fl.

Karlsruhe den 14. September 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

(3) [Fahrnisversteigerung.] Die Erben des verstorbenen Kürschners Friedrich Keller dahier lassen der Theilung wegen unten genannte Fahrnisse in der Wohnung des Erblassers, Lammstraße Nr. 2,

öffentlich gegen gleich baare Bezahlung an folgenden Tagen versteigern:

Montag den 23. d. M., von Morgens 9 bis Mittags 12 und Mittags 2 bis Abends 5 Uhr,

Gold und Silber, 1 Conversationslexikon und Nottecks Weltgeschichte, Manns- u. Frauenkleider, Bett- und Weißzeug;

Mittwoch den 25., Morgens und Nachmittags wie oben,

Bett- und Weißzeug, Schreinwerk u. Küchengeschirr;

Donnerstag den 26. d. M., Morgens

und Mittags wie oben,

Küchengeschirr und allerlei Hausrath.

Karlsruhe den 10. September 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

(2) [Fahrnisversteigerung.] Am Dienstag den 24. d. M., Morgens 9 Uhr, werden aus der Sanktmasse des Schreinermeisters Franz Anton Leig dahier im Hause Nr. 11 der Fasanenstraße: Bettwerk, Schreinwerk, insbesondere ein Sekretär und sonstiges Hausgeräthe; sodann Schreinerhandwerkszeug, verschiedene Dielen und 2 Fuder abgelöschter Kalk gegen Baarzahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 18. September 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhardt.

Donnerstag den 26. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden die bei der hiesigen Kasernenverwaltung zu leistenden Fuhrn an den Wenigstnehmenden öffentlich versteigert.

Die Bedingungen können bis dahin täglich eingesehen werden.

Karlsruhe den 20. September 1850.

Großh. Kasernenverwaltung.

Seubert.

(1) [Hausversteigerung.] In Folge richterlicher Verfügung wird das den Geschwistern Karl, Sophie und Christiane Braunwarth, dahier gehörige dreistöckige Haus mit Seiten- und Querbau nebst Garten in der Langenstraße Nr. 233, neben Partikulier Schmieder und dem Grafen von Bismack,

Freitag den 4. Oktober d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

bei hiesiger Stelle zum letzten Male öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wann der Schätzungspreis ad 12,000 fl. auch nicht geboten ist.

Karlsruhe den 17. September 1850.

Bürgermeisteramt.

Helmle.

vdL. Müller.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 20 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, einem Mansardenzimmer, Speicherkammern und allen sonstigen Erfordernissen, auf Verlangen auch Antheil am Garten, bis 23. Oktober zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 25 ist im 2. Stock ein Logis von 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermieten.

Karlsstraße Nr. 12, Sommerseite, ist auf den 23. Oktober der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof nebst 2 Dachzimmern, Küche, Kochofen und allen übrigen Bequemlichkeiten; sodann ein freundliches Logis im Hintergebäude von 3 Zimmern, Kammer, Küche u. — Näheres beim Eigenthümer im 3. Stock.

Langestraße Nr. 121 ist im Seitengebäude ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzstall, auf den 23. Oktober oder Januar zu vermieten.

Lyceumstraße Nr. 6 ist ein Logis von drei Zimmern, Küche, Keller nebst den übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen in der Herrenstraße Nr. 25 im zweiten Stock.

Neuthorstraße Nr. 13 sind sogleich oder bis 1. Oktober beziehbar, im Ganzen oder theilweise, im untern Stock auf die Straße heraus, 3 Zimmer mit Betten und Möbeln an solide einzelne Personen zu vermieten, sowie eine Mansardenwohnung für eine kleine stille Familie.

Neuthorstraße Nr. 15 sind im zweiten Stock zwei auf die Sommerseite gehende Zimmer auf den 1. November billig zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Ritterstraße Nr. 14 ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten, bis 23. Oktober zu vermieten.

Waldstraße (alte) Nr. 29 ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in vier Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer nebst Holzstall, und kann sogleich oder bis 23. Oktober bezogen werden.

### Bermischte Nachrichten.

(2) [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, kann auf Michaeli eintreten. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Köchin, die in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf kommende Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 175 im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, wovon das eine sehr gut kochen, waschen, putzen, bügeln, sowie überhaupt allen Geschäften vorstehen kann, und das andere sehr gut Kleider machen, weisnähen, fristren und bügeln kann, auch etwas Putzmachen versteht, sowie in allen Geschäften wohl erfahren ist, wünschen auf nächstes Ziel Stellen zu erhalten. Beide zu erfragen neue Waldstraße Nr. 62.

Unterzeichneter ist willens, seinen 2½ Morgen großen, an der Ettlingerstraße gelegenen Acker gegen billige Kaufbedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Liebhaber hiezu können jeden Vormittag bis 12 Uhr Auskunft erhalten.

Karl Dürr, Adlerstraße Nr. 22.

Junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, finden Kost, Wohnung und Beaufsichtigung: Erbprinzenstraße Nr. 9, 2 Treppen hoch.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Murgschiffergesellschaftlicher Holzhof. Holzpreise.

	fl.	kr.
Floßbuchen Scheiterholz per Kaster	14	30
Floßtannen " " "	8	30

Anweisungen können täglich bei Hrn. Kaufmann **K. Vb. Ernst**, bei Hrn. Kaufm. **N. Salzer**, gegenüber dem deutschen Hof, sowie bei Unterzeichnetem erhoben werden.

J. Stüber.

#### Moderateur-Lampen

im neuesten Geschmack, zu billigen Preisen, sind in großer Auswahl eingetroffen bei

**Ed. Kölle,**

zunächst dem markgräflichen Palais.

So eben erhalte ich die neuesten

#### Pariser Modelle

für Damen: Mäntel und Paletots nebst die dazu passende Flanelle, Lamas, Drap, Zephyr, Satinets, Satin-Duchesse, Tibets, Seiden-Samte und verschiedene andere Stoffe, was ich hiermit empfehlend anzeige.

**G. S. Denison,**

Langestraße Nr. 183.

#### Anzeige.

So eben erhielt ich eine große Auswahl von Unterhosen für Herren und Damen, Unterjäckchen " " farbigen Kinderkleidchen, sowie schattirter Strickwolle in allen Farben, die ich zu den billigsten Preisen verkaufe.

**W. Auerbacher,**

Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 28.

#### Eisenbahnfahrten.

Sommerdienst, vom 1. Mai 1850 anfangend.			
<b>Abgang von Karlsruhe.</b>			
Richtung nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.		Richtung nach Raasdorf, Baden, Detschburg, Freiburg, Erzingen, Basel.	
5 Uhr 30 Min. Morgens,		6 Uhr — Min. Morgens,	
8 " 55 " " "		8 " 45 " " "	
12 " 45 " Nachm.		12 " 15 " Nachm.	
3 " 30 " " "		3 " 40 " " "	
6 " 40 " Abends.		6 " 10 " Abends.	
<b>Ankunft in Karlsruhe.</b>			
Richtung von Mannheim u.		Richtung von Basel, Freiburg u.	
8 Uhr 31 Min. Morgens,		8 Uhr 45 Min. Morgens,	
12 " 4 " Nachm.		12 " 34 " Nachm.	
3 " 30 " " "		3 " 20 " " "	
5 " 59 " Abends,		6 " 32 " Abends,	
9 " 3 " " "		9 " 31 " " "	

Neueste pariser, türkische und chinesische Pantoffelblätter, Stramin am Stück, besten Lasting und Serg de Berry empfiehlt zu den billigsten Preisen

**S. S. Dreyfus,**  
Langestraße Nr. 100.

### Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 23. September. 122. Abonnementsvorstellung. Zweite Abtheilung. **Die gefährliche Tante.** Lustspiel in 4 Akten von Albini.

Vollständiges Lager in allen Sorten Kochöfen, Heerden, Gußgeschirren, geschmiedetem und gewalztem Eisen, Schwarz- und Weißblech, Werkzeugen und Beschlägen erlaubt in empfehlende Erinnerung zu bringen:

**Die Eisen-, Stahl- und Messing-Waaren-Handlung von**  
**Josef A. Ettlinger,**

Langestraße Nr. 54, nächst der Stadt Pforzheim.

N. S. Auch wird bei mir altes Eisen und sonstige abgängige Metalle gekauft.

## Dampf-Schiffahrt

für den Nieder- und Mittel-Rhein.

## Düsseldorfer Gesellschaft.

Abfahrten vom 1. Mai von Mannheim:

Täglich 5½ Uhr Morgens nach Köln, Düsseldorf.

Jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag in 34—36 Stunden nach Rotterdam,

und zwar:

Montag und Donnerstag im Anschluß an die englischen Boote nach London.

Nähere Auskunft bei diesseitiger Expedition.

Karlsruhe den 1. Mai 1850.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.  
v. Kleudgen.

vdt. Dambacher.



### Nachricht für Auswanderer nach Nord-Amerika.

Concessionirte Generalagentur

regelmäßiger Fahrgelegenheiten

zwischen Havre, New-York und New-Orleans, sowie der regelmäßigen Postschiffe zwischen Havre und Philadelphia, unter Leitung von

Herren **Washington Finlay & Comp. in Havre**

und

**Washington Finlay in Mainz.**

Die Abfahrten von Havre nach New-York finden am 8., 18. u. 28. eines jeden Monats statt. Nach New-Orleans werden Einschreibungen in den Frühlings- und Herbstmonaten vorgenommen. Von den rheinischen Häfen aus werden die Auswanderer von zuverlässigen Kondukteuren bis Havre begleitet. — Nähere Auskunft ertheilt in Karlsruhe:

**B. Schweig.**



## Worte über das Theater.

Nach mehrjähriger bedrängter Zeit und Entbehrung hat wohl hier im gegenwärtigen Augenblick keine Sache mehr die Gemüther in Bewegung gesetzt und mit gerechten Wünschen erfüllt, als die baldige Ausführung der Pforzheimer Eisenbahnlinie und der Theaterbau in Karlsruhe. Da letzterer in den Vordergrund getreten, so dürfte es vielen Kunstfreunden angenehm sein, bei Herrn Buchhändler Holzmann in einem großen Hefte Plan und Ansichten des neuen Theaters in Dresden sich zu vergegenwärtigen, wobei gewiß Jeder den sehnlichsten Wunsch aussprechen wird, auch hier einen solchen Prachtbau in Ausführung gebracht zu sehen und zu besitzen. — Wie viele Nahrungslöse würden dadurch Brod, und unbeschäftigte Hände Arbeit und Verdienst erhalten?

Die Ausführung dieses Baues dürfte mit den Hilfsquellen Badens, im Vergleich zu denen Sachsens, wohl nimmer länger in den Hintergrund gedrängt werden und gewiß zu bewerkstelligen sein. Ein jeder Vaterlandsfreund würde von Freude erfüllt werden, einen architektonischen Kunstbau im Vaterlande noch weiter zu besitzen. Fremde würden gewiß wieder in Anzahl hierher kommen, denselben zu sehen und genussreiche Abende darin zubringen.

Karlsruhe im September 1850.

Ein Bürger.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Breuer, Kfm. von Aachen. Hr. Leonhard, Part. v. Weinheim. Hr. Volkstein, Kfm. v. Bremen. Hr. Kirch, Kfm. v. Frankfurt.

**Deutscher Hof.** Herr Baron v. Leitnau, kön. bayr. Hauptmann v. Landau. Hr. Schmalzer, Fabr. m. Fam. v. Metz. Mad. Koche m. Sohn u. Mad. Wulter v. Weisenburg. Hr. Baron v. Hove, k. preuß. Hauptmann v. Waldkirch. Hr. Keller, Hauptmann v. Mannheim.

**Englischer Hof.** Hr. Weston u. Hr. Cleyton, Rent. m. Fam. a. England. Hr. Dyrfen, Rent. m. Fam. Frau Hofrath Delbe u. Hr. Köll, Rent. v. Petersburg. Hr. du Bois, Rent. v. Voele. Hr. St. Georges, Rent. m. Gat. v. Paris. Hr. Ferron, Rent. m. Fam. v. Rouen. Hr. Perderich, Kfm. v. Hamburg. Hr. Löw, Kfm. v. Mannheim. Hr. Nayri, Kfm. v. Düren. Hr. Payerbach, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Wäldin, Kfm. v. Lahr. Herr Wallerstein, Kfm. u. Herr Graf v. d. Goltz, k. preuß. Legationsrath v. Frankfurt.

**Erbrunzen.** Hr. Coumes, Ingenieur v. Strassburg. Hr. Goltz, Kaufm. m. Gat. v. Mühlheim. Hr. Graf von Brie, k. belg. Gesandter v. Brüssel. Hr. Romel, Kfm. von Köln. Hr. v. Rayn v. Stuttgart. Hr. Comodi, Reg. Rath von Berlin. Hr. Pitt, Rent. m. Fam. a. England. Herr Clorer, Propr. v. Mannheim. Herr Clorer, Oberleutnant m. Gat. v. Freiburg. Lord Morgan m. Bed. v. London. Hr. Weber, Fabr. v. Elberfeld. Hr. Morvan, Rent. von London. Hr. Rau, Rent. m. Sohn v. München.

**Goldener Adler.** Herr Römheld, Seminarlehrer v. Friedberg. Hr. Nung, Fabr. v. Oppenau. Hr. Fröh, Lehrer v. Achern. Hr. Maier, Lehrer v. Pforzheim. Hr. Alt, Fabr. v. Bensheim.

**Geist.** Hr. Herz, Part. v. Freiburg. Hr. Braad, Mechanikus v. Frankfurt. Hr. Ham u. Hr. Doppelt a. Hannover. Hr. Liebrich, Kfm. v. Mannheim.

**Goldener Hirsch.** Herr Maier, Kfm. von Zürich. Hr. Stulz, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Becker, Apotheker v. Düsseldorf.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Drotha, k. preuß. Rittmeister v. Freiburg. Hr. Begnowsky, k. preuß. Leutnant daher. Hr. Warberoth, Rent. v. Bäre. Hr. Glad u. Hr. Creton a. England. Hr. Bahe, Rent. v. Zürich. Hr. Benz u. Hr.

Kappes, Kfl. v. Eberbach. Hr. v. Jellenberg, Gutsbesitzer m. Fam. v. Bern. Hr. v. Niesel m. Bed. v. Freiburg.

**Goldener Ochse.** Hr. Bährer, Kfm. von Heidelberg. Hr. Broner, Kfm. v. Wiesloch. Hr. Simon, Kaufm. von Weinheim. Hr. Wagner, Kfm. v. Darmstadt.

**Goldenes Schiff.** Hr. Ballacher v. Bruchsal. Herr Bertheimer, Pdm. v. Hadersweier. Hr. Marx, Pdm. von Schriesheim. Hr. Slowy, Dr. v. Kollin.

**Grüner Baum.** Hr. Nahm, Lehrer v. Siebeldingen. Hr. Aal, Graveur v. Pforzheim. Hr. Daltzer, Lehrer von Bözheim. Hr. Schey, Kfm. v. Stuttgart.

**König von Preußen.** Herr Reich, Sekretär von Neuchen.

**Mohren.** Hr. Wagner u. Hr. Mayer, Studenten v. Niegel.

**Ritter.** Hr. Briard, Partif. v. Paris. Herr Steifeg, Kfm. v. Wien. Hr. Scheib, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Doffauer, Kaufm. v. Eßlingen. Hr. Bachler, Kaufm. v. Kaufbeuren. Mad. Schabel, Mad. Hum u. Hr. Hum v. Schaffhausen. Hr. Pat, Physikus v. Sinsheim.

**Rothes Haus.** Herr Hiegler, Partif. von Dachau. Hr. Maier, Kfm. v. Kenzingen. Hr. Sterk, Kfm. v. Alzei. Hr. Sebing, Weinhdl. v. Böhrenbach.

**Stadt Pforzheim.** Hr. Effasser, Kfm. v. Nohrbach. Hr. Wörfel, Pdm. daher. Hr. Lefevre, Stud. von Mainz. Hr. Schmidt, Pdm. v. Brandenburg. Madame Huber von Dittenhöfen. Hr. Müller, Buchdrucker v. Heidshausen.

**Weißer Bär.** Herr Satori, Fabr. v. Emmendingen. Hr. Bähr, Det. v. Ortenberg. Hr. Cachazowiz, Kaufm. v. Danzig. Hr. Peiz, Holzhdl. v. Speier.

**Zähringer Hof.** Hr. Birchheimer, Kfm. v. Eßlingen. Hr. v. Grandfol, Offizier v. London. Hr. Bailot, Rent. daher. Hr. Dillinger, Kfm. v. Offenbourg. Hr. Rau, Part. v. Nürnberg. Hr. Zwickler, Kfm. v. Bremen. Hr. Jenker, Rent. v. Moskau. Hr. Jenker, Künstler v. Prag.

#### In Privathäusern.

Bei Pdm. Leerer: Hr. Medel v. Landau. — Bei Frau Domänenverwlt. Köchlich: Hr. Kohlan u. Hr. Bohninger v. Neufreistett. — Bei Hr. Mittel: Hr. De'an Kern m. Tochter von Dinglingen. — Bei Staatsrath Vell: Herr Hofgerichtsassessor Dr. Köpfer m. Gat. v. Mannheim. — Bei Hr. Creuzbauer Wittwe: Hr. Förster Böh. Inger Wittwe v. Mannheim. — Bei Postreditor Fischer: Hr. Futh, Kfm. a. England.